



Pressemeldung

Salzburg, 26. Jänner 2020

### **Thomas Bernhards „Heldenplatz“ mit August Zirner und Elisabeth Rath**

Schauspieler August Zirner wird die Hauptrolle in der Neuinszenierung von „Heldenplatz“ am Salzburger Landestheater übernehmen, auch Schauspielerin Elisabeth Rath konnte als Gast gewonnen werden. Der bekannte Theater text Thomas Bernhards feiert am 19. April 2020 in der Regie von Alexandra Liedtke Premiere.

„Für mich ist es immer wieder schön zu erleben, dass Theater texte mich dazu bringen, dazu zwingen, mich mit meiner eigenen Familiengeschichte zu beschäftigen. So auch jetzt mit Thomas Bernhard und dem „Heldenplatz“, sagt August Zirner. Seine österreichisch-jüdische Familie musste Wien 1938 verlassen. Er selbst wurde in den USA geboren und kehrte erst Anfang der 70er-Jahre nach Wien, in die frühere Heimat seiner Eltern, zurück, wo er seine Schauspielausbildung am Max Reinhardt Seminar absolvierte. August Zirner war acht Jahre Ensemblemitglied an den Münchner Kammerspielen und an diversen anderen renommierten deutschen und österreichischen Bühnen engagiert. Darüber hinaus spielte er in über 140 Filmen mit.

Elisabeth Rath wird als Hedwig, der Frau des verstorbenen Professor Josef Schuster, auf der Bühne stehen. Sie wirkte bereits als Tochter Olga bei der Uraufführung von „Heldenplatz“ 1988 mit und war danach in über 100 weiteren Vorstellungen zu erleben.

Regie führt Alexandra Liedtke, die dem Salzburger Landestheater seit vielen Jahren eng verbunden ist: „Thomas Bernhards Texte gehören zu den faszinierendsten, die in diesem Land entstanden sind.“ Dass sie für diese Produktion neben den Ensemblemitgliedern des Landestheaters auch mit August Zirner und Elisabeth Rath arbeiten kann, bedeutet ihr viel: „Es sind zwei großartige Partner für diese Salzburger Aufführung, mit der ich meine Arbeit an diesem Haus und seinem Ensemble weiterführen kann.“